



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Seraph Oder Schul der Heiligen Liebe**

**Caraffa, Vincenzo**

**Cölln, 1723**

IV. Die Liebe Gottes ist eine Lieb ohne Maß.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-50356](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-50356)



im Himmel seligmachenden Anschawung und liebe Gottes trachten.

**Bearbeite dich zu lieben**; hierumb muß du dich in diesem Leben bemühen; / damit du die Gab göttlicher Liebe erreichst. **Eins hab ich vom Herrn begehrt**: eine Gnad / nemblich die Gab der heiligen Liebe / als die einzige Absicht meiner Gedancken / meines Verlangens / meines Lebens / und Todts; auffdaß ich durch die Lieb lebe / und sterbe.

### Vierte Betrachtung.

**Die Liebe Gottes ist eine Lieb ohn Maß.**

**U**nendliche Liebe meines Gottes! Ihm läst Er nicht genug seyn / daß Er uns Schuld und Straff aller Missethaten nachlasse; sonderen will uns darüber zu seiner Gnad aufnehmen / zu Freund / zu Erben / und gar zu Kinder haben. Sie läst Ers noch nicht bey bewenden; seines Vatters gegen uns billig geschöpfften Unmuth und Rach abzukehren / übernimmt Er alle / uns gebührende Straff; uns bey leben zu erhalten stirbt

E 6

Er



Er wie ein Mörder-Gürst am leichtest  
Creutz-galgen.

O unendliche / O unermessene Lieb  
Gott liebt den Menschen / und vor ihm  
auf lieb sterben zu mögen / macht Er sich  
selbst zum sterblichen Menschen ; ist all  
der göttlichen Lieb endliche Absicht der  
Todt. Bis zum End hat Er uns  
liebt. O was eine Lieb / die nimmer  
sagt ; Es ist genug. Wan ist sie doch  
in Ruh ? nimmer / als nach dem Todt  
O Todt ! du bist der liebe Schluß  
Stein ; sie liebet nicht schlecht hin ; sondern  
deren bis zum Todt.

O Gott meiner Seelen ! nach solcher  
liebe verlangt und lüftet mir ; nach einer  
bis zum Todt nie unterbrochenen / mit  
eigenem Blut geheiligten / mit dem lieb-  
ten Athem unwiderrufflich versiegelten  
liebe dürstet mich. Ein endlose lieb ist  
das lieben mit dem leben endigen. Komme  
ach komme doch / O glücklicher Todt  
eile O seligster lieb- und lebens-Todt  
vollführ / und kröne die lieb. Mit so  
heiliger ( bis zum Todt beharrenden  
der ) liebe gedenc ich zu erwiederen  
die



die liebe Gottes / der uns biß zum  
End / und in den Todt geliebt hat.

### Fünffte Betrachtung.

Die Liebe Gottes ist ein göttlicher  
Balsam.

**D**er natürliche Balsam hat die  
Krafft / angehende leiber von der  
Säule zu retten ; wie viel sicher und meh-  
rere Gewalt wird dan der geistliche Bal-  
sam haben / die Seel vor der Sünden  
Verwesheit zu schützen ? Unmöglich  
kan eine / mit diesem göttlichen Balsam  
durchtrungene Seel sündigen / wie S.  
Joan. 1. Epist. 3. wahrzeugt : Dan / in-  
dem ihr Will sich durch die lieb an Gott  
heftet / kan er Jhn nicht zu gleicher Zeit  
hassen / und verstoßen

O großmacht göttlicher liebe ! in was  
vollkommenem Fried / und Ruh haltest  
du das Seelen-Reich ? in was unzer-  
störlichem Besitz thuest du ihren König  
handhaben ? wie nachtrücklich verthätig-  
gest du ihn wider seine Feind / und Ge-  
gen-Eyfferer ? sie ist der sicherst / und  
fürzte Weg zur Sünden Freyheit ; das